



Lebensmittel

die Körper, Geist und Seele nähren



© Fotostudio Viscom



Infos: demeter.at/eu-bio-logo

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

 LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.





© Esther Stocker

Demeter ist Agri-Kultur

Demeter-Bäuerinnen und Demeter-Bauern auf der ganzen Welt gestalten ihre Höfe als Kulturschaffende zu lebendigen Hoforganismen. Individuell an die Bedingungen des jeweiligen Hofes angepasst, wird ein Betriebsorganismus, ja eine – wie Rudolf Steiner es ausdrückt – „Art von in sich geschlossener Individualität“ entwickelt.

Demeter als Qualitätslabel für die biodynamische Landwirtschaft steht für hochwertige und ganzheitliche Lebensmittel, Artenschutz, Bodenverbesserung, sozialen Zusammenhalt und wesensgemäße Tierhaltung. Bei Demeter geht es um den Menschen und seine Beziehungen: zu Boden, Pflanze, Tier und Mensch – auch um die Beziehung zu sich selbst.



© Daniel Sax



© Liszt

Lebenslandwirtschaft

Demeter ist der einzige weltumspannende Bioverband. Die Richtlinien des biodynamischen Landbaus gelten seit bald 100 Jahren als die umfassendsten weltweit, sie beruhen auf dem anthroposophischen Weltbild Rudolf Steiners und seinen Anregungen für eine Lebens-Landwirtschaft.

Von den knapp 24.000 Bio-Betrieben Österreichs bewirtschaften über 260 Landwirtinnen und Landwirte mehr als 8.400 Hektar Grund nach Demeter-Richtlinien.

Weltweit arbeiten mehr als 7.000 Demeter-Produzentinnen und -Produzenten in über 60 Ländern auf fast 260.000 Hektar Anbaufläche (Stand 09/2022).

Die Natur erforschen, respektieren und achtsam kultivieren, ihre Früchte mit Liebe veredeln – so entwickeln Demeter-Bäuerinnen und Demeter-Bauern wertvolle Lebensmittel in biodynamischer Qualität.

Was sie mit der Natur erschaffen haben, wird von den ungefähr 50 österreichischen Demeter-Verarbeitungsbetrieben behutsam veredelt. Diese Bäckereien, Mühlen, Brauereien, Molkereien, Kellereien und all die anderen setzen auf handwerkliches Können, authentischen Geschmack und beste Grundprodukte.

Im Einklang mit der Natur und den kosmischen Rhythmen entsteht Qualität, die man schmeckt.



© Martina Fink

Biodynamische Präparate, Humus & Pflanzengesundheit

Bei Demeter ist jedes Jahr ein Jahr des Bodens

In Kombination mit umsichtiger Bodenbearbeitung, dem Standort angepasstem Fruchtwechsel, wesensgemäßer Tierhaltung und Fütterung steht Demeter für die Landwirtschaft der Zukunft.

Lebendige Kreisläufe

Ein gesunder Boden lässt gesunde Pflanzen gedeihen, die Mensch und Tier als Nahrungs- und Futtermittel zur Verfügung stehen. In der biodynamisch geführten Landwirtschaft kommen spezielle Kräuter-, Quarz- und Mistpräparate zur Anwendung, die in der Kompostbereitung und in der Boden- und Pflanzenpflege von zentraler Bedeutung sind.

Diese kontinuierliche Kompostwirtschaft aus hofeigenem Mist und den Kompostpräparaten schafft die Basis für ein aktives Bodenleben. Beim dynamischen Rühren der Spritzpräparate verbinden sich die Substanzen mit dem Wasser als Träger des Lebens. Die so gewonnenen Präparate werden im Frühling und Herbst gemeinschaftlich hergestellt und später über Äcker, Wiesen und Gärten fein verspritzt.



© Fotostudio Viscom

Biodynamische Qualität

Saatgut ohne Gentechnik

Am Anfang des Weges zum LEBENSmittel steht das richtige Saatgut. Wir züchten und verwenden möglichst eigenes Saatgut, unabhängig von Konzernen, Gentechnik und zweifelhaften Labortechniken.

Unser Saatgut darf weder chemisch noch synthetisch gebeizt sein und nicht mit Lagergiften behandelt werden.

Für kraftvolles, schmackhaftes Getreide, Obst und Gemüse.

Unsere Bienen

Nun kommen die Bienen ins Spiel. Ein Leben ohne Biene ist undenkbar: Ohne Bestäubung keine Frucht. Für Demeter-Imkerinnen und -Imker stehen deshalb die Bedürfnisse der Biene im Vordergrund. Wesensgemäße Haltung, Pflege und die Wahl des richtigen Aufstellungsortes werden mit Überzeugung gelebt.

Wesensgemäße Tierhaltung

Wie es den Tieren geht, ist uns wichtig. Demeter-Bäuerinnen und -Bauern halten genau so viele Tiere, wie zu ihrem Grund passen. Sie ermöglichen ihnen freien Kontakt mit ihrer natürlichen Umwelt, mit Sonne, Regen und Erdboden. Gefüttert wird mit Bio- oder Demeter-Futter, möglichst vom eigenen Hof. Das liefert den wertvollen Dünger, der gebraucht wird, um das Land fruchtbar zu halten.

Die Sache mit den Hörnern

Unsere Rinder behalten ihre Hörner. Diese dienen als Kommunikationsmittel und regulieren Verdauung und Stoffwechsel. Das ist wesentlich für die Tiere und ihre Milch.

Lebenskraft im Weingarten

Die Rebe begleitet die Menschheit seit Urzeiten. Im biodynamischen Weinbau stellen ganzheitliche Lösungen das Gegengewicht zu Krankheiten und dem Verlust der Artenvielfalt von Rebsorten dar. Auf Pestizide und chemische Pflanzenschutzmittel wird verzichtet.

Im Fokus stehen individuelle Ausbaumethoden und pure Vinifikation – frei von künstlich gezüchteten Hefen, Schönungsmitteln und Zusatzstoffen.

So entstehen einzigartige Weine, prämiert und geschätzt.



© Michael Reidinger



© Martina Fink

Weniger ist mehr

Demeter ist ein Weg, eine Einstellung für lebendige Vielfalt mit Tiefgang. Davon überzeugen herausragende LEBENSmittel und hochwertige Körperpflegeprodukte, vor allem aber die Menschen, die hinter Demeter stehen. Über die gesetzlichen Vorgaben der EU-Bio-Verordnung hinausgehend werden in der Demeter-Landwirtschaft und -Verarbeitung eigene Maßstäbe gesetzt.

Landwirtschaft

- Der gesamte Betrieb wird auf biodynamische Wirtschaftsweise umgestellt
- Verpflichtende Tierhaltung (oder Futter-Mist-Kooperation mit einem anderem Biobetrieb), ausgenommen Obst- und Weinbau
- 100 % Bio-Futter für die Tiere am Hof (davon mindestens 50 % in Demeter-Qualität, möglichst vom eigenen Hof)
- Verzicht auf Enthornen und Schnabelkürzungen
- Regelmäßiger Einsatz biodynamischer Präparate aus Kräutern, Mineralien und Kuhmist
- Biodynamische und gentechnikfreie Saatgutzüchtung
- Bevorzugt Verwendung von samenfestem Saatgut

Verarbeitung

- Die Kette vom erzeugten bis zum fertigen Produkt ist transparent und wird jährlich kontrolliert
- Keine Homogenisierung der Milch
- Weitgehender Verzicht auf Zusatzstoffe und Hilfsstoffe in der Verarbeitung
- Einsatz von echten Aromaextrakten, aber keinesfalls von synthetisch hergestellten Aromen
- Kein Einsatz von Ascorbinsäure und phosphathaltigen Triebmitteln
- Keine Verwendung von Nitritpökelsalz, keine Jodierung, kein Fluor, keine Rieselhilfen



demeter

*Im Einklang mit
der Natur und
den kosmischen
Rhythmen
entsteht
Lebendigkeit,
die inspiriert.*

Möchten Sie mehr wissen?

Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Herausgeber:

Demeter Österreich
1040 Wien, Mommsengasse 25/4
T +43 1 879 47 01
info@demeter.at
www.demeter.at

Texte:

Martina Fink,
Demeter Geschäftsstelle

Design: Angie Rattay

Druck: gugler gmbh, Melk

Förderung in
Zusammenarbeit mit



greenprint*
klimapositiv gedruckt



PurePrint®
innovated by gugler* DruckSinn
Gesund. Rückstandslos. Klimapositiv.
drucksinn.at

